

Inhalt.

Erste Epoche.

	Seite
Einleitung	1—5
Erstes Kapitel.	
Erstes Lannaiten-Geschlecht. Gründung des Lehrhauses in Jabne; R. Jochanan ben Sakkai. Das Flavianische Kaiserhaus. Die letzten Herodianer	9—26
Zweites Kapitel.	
Zweites Lannaiten-Geschlecht; Wiederbesetzung des Patriarchats; Einheitsstreben R. Gamaliel's; Bannstrenge, Absetzung und Wiederbesetzung des Patriarchen; erster Anlauf zur Mishna-Sammlung	27—40
Drittes Kapitel.	
R. Elieser ben Hyrkanos, das starre System. Der Bann und seine Folgen. R. Josua ben Chananja, der Mann der goldenen Mitte	41—61
Viertes Kapitel.	
Inneres Leben der Juden. Wirkungskreis des Synhedrions und des Patriarchen. Der Orden der Genossen und der sittliche Zustand des Landvolkes	62—70
Fünftes Kapitel.	
Verhältnis des Christentums zum Judentum. Sektenwesen; Judenchristen, Heidenchristen, Ebioniten, Nazaräer. Trennung der Judenchristen von der jüdischen Gemeinde. Gnostiker. Maßregeln des Synhedrions gegen den Einfluß des Christentums. Proselyten. Akhsas	71—105

Sechstes Kapitel.

Politische Lage der Juden unter Domitian. Verfolgung der Juden und Proselyten. Flavius Clemens und Domitilla. Nervas günstige Gesetze. Unglückliche Zustände der Juden unter Trajan. Die jüdischen Feldherren Andreas in Syrene, Artemion auf Cypern 106—119

Siebentes Kapitel.

Hadrianiſche Regierungszeit. Auſſtand der Juden gegen Quietus. Trajanſtag: Julianus und Pappos. Bewilligung zum Bau eines Tempels in Jeruſalem und Zurücknahme deſſelben. R. Joſuas Einfluß. R. Gamaliel's Tod. Wanderung des Synhedrions nach Uſcha. Beſchlüſſe deſſelben 120—134

Achtes Kapitel.

Auſſtand unter Bar-Kochba. R. Akiba's Anteil daran: Neue jüdiſche Münzen. Verfolgung der Judenchriften. Operationen deſſelben Kriegeſ. Belagerung und Fall Betar's 135—151

Neuntes Kapitel.

Daſ hadrianiſche Verfolgungſyſtem. Jeruſalem in die Heidenſtadt Aelia Capitolina verwandelt. Rufuſ, der Blutrichter. Der lyddenſiſche Beſchluß. Der Angeber Acher. Die zehn Märtyrer. Veränderungen im Chriſtentume durch die hadrianiſche Verfolgung 152—167

Zehntes Kapitel.

Daſ dritte Tannaitengeſchlecht. Aufhebung der hadrianiſchen Edikte. Rückkehr der Flüchtlinge. Synode in Uſcha. Patriarchat Rabban Simon's III. R. Meir und ſeine Lehrweiſe. Achers Tod. R. Simon ben Joſchai, der angebliche Schöpfer der Kabbala . . 168—184

Elftes Kapitel.

Tätigkeit deſ dritten Tannaitengeſchlechtes. Gegenſynhedrion in Babylonien. Spaltung im Synhedrion zu Uſcha. Neue Verfolgungen unter den Kaiſern Antoninuſ Piuſ und Luciuſ Veruſ. Die jüdiſche Geſandtschaft in Rom. Tod deſ Patriarchen R. Simon 185—191

Zwölftes Kapitel.

Lehtes Tannaitengeſchlecht. Patriarchat R. Juda I. und ſeineſ Sohneſ in Sepphoris. Neue Einrichtungen. Abſchluß der Miſchna. Stellung der Juden unter den Kaiſern Marc Aurel, Commoduſ,

Septimius Severus und Antoninus Caracalla. Sever's Gesetze in betreff der Juden. Unvollkommene Gleichstellung der Juden im römischen Staate. Die letzten Ausläufer der Tannaiten . . . 192—219

Dreizehntes Kapitel.

Erstes Amoragehlecht. Patriarch R. Juda II. Der judenfreundliche Kaiser Alexander Severus (Antoninus). Günstige Verhältnisse der Juden. Aufhebung früherer Bestimmungen. Hillel, Lehrer des Kirchenvaters Origenes. Pflege der hebräischen Sprache unter den Christen; Anlegung der Hexapla 220—230

Vierzehntes Kapitel.

Die palästinensischen Amoraer. R. Chanina, R. Johanan, R. Simon ben Lakisch. R. Josua, der Held der Sage. R. Simlai der philosophische Agadist. Porphyrius, der heidnische Kommentator des Buches Daniel 231—246

Fünftehntes Kapitel.

Lage der Juden in Babylonien und den parthischen Ländern. Ein jüdischer Vasallenstaat. Die Exilfürsten. Die babylonischen Amoraer. Abba Arefa (Rab) und sein königlicher Freund Artaban; Samuel und sein königlicher Freund Schabur (Sapor) 247—265

Sechzehntes Kapitel.

Tiefgreifende politische Veränderungen während des ersten Amoragehlechtes. Sieg der Neuperfer, Chebrin (Gueber), über die Parther. Fanatismus des Sassaniden Ardaschir. Stellung der Juden unter der neuen Dynastie. Anarchie in Rom. Die Kaiserin Zenobia und die Juden. Zerstörung Mahardeas durch Papa bar Nazar 266—274

Siebenzehntes Kapitel.

Zweites Amoraergehlecht. Patriarchat R. Gamaliel's IV. und R. Judas III. Palästinensische Amoraer: R. Eleaser ben Pabat, R. Ami, R. Afi; die Brüder R. Chija und R. Simon ben Abba in Tiberias, R. Abbahu in Cäsarea. Kaiser Diokletian. Vollständige Absonderung von den Samaritanern. Polemik gegen das Christentum. Allmähliches Sinken der jüdischen Lehrhäuser 275—287

Achtzehntes Kapitel.

Babylonische Amoraer des zweiten Geschlechtes: R. Huna in Sura, R. Juda in Pumbadita, R. Chasda in Rafri und Sura, R. Nachman in Schekan-Zib. R. Seira, das Verbindungsglied zwischen Judäa und Babylonien 288—302

Neunzehntes Kapitel.

Drittes Amoragehlecht. Patriarchat Hillels II. Schulhäupter in Judäa: R. Jona, R. Jose, R. Jeremias. Das Verhältnis des mächtig gewordenen Christentums zu den Juden. Konstantin und Konstantin's jüdenfeindliche Gesetze. Der Abgabendruck. Untergang der jüdischen Lehrhäuser. Hillels fester Kalender 303—316

Zwanzigstes Kapitel.

Exilarchat Mar-Ilban, Mar-Huna und Abba-Mari. Babylonische Amoraer: Rabba bar Nachmani, R. Joseph, Abaji in Pumbadita. Raba in Machza. Verfall der suranischen Metibta. Höchste Entwicklung der talmudischen Dialektik. Die persische Königin Sfra und ihr Sohn Schabur II. R. Papa, Erfinder einer neuen Metibta in Nares 319—337

Einundzwanzigstes Kapitel.

Kaiser Julian. Seine Gunst für die Juden. Sein Sendschreiben an die jüdischen Gemeinden. Wiederherstellung des Tempels. Unterbrechung des Baues. Schadenfreude der Christen über diese Vereitelung und Fabeln derselben. Julians Kriegszug nach Persien. Zerstörung Machzab. Julians Tod. Toleranzedikt des Kaisers Valentinian I. 338—346

Zweiundzwanzigstes Kapitel.

Viertes Amora-Geschlecht. Exilarchen Mar-Rahana und Mar-Sutra. Schulhaupt R. Aschi. Erster Ansatz zum Abschluß des Talmuds. Der jüdenfreundliche König Jesdi'erd II. Der falsche Messias auf Kreta. Verhältnisse der Juden unter den Kaisern Theodosius I., Arcadius, Honorius und Theodosius II. Untergang des Patriarchats. Fanatismus der Geislichkeit gegen die Juden. Vollständiges Erlöschen der talmudischen Tätigkeit in Judäa. Der Kirchenvater Hieronymus und seine jüdischen Lehrer . . . 347—367

Dreiundzwanzigstes Kapitel.

Fünftes Amora-Geschlecht. Exilarch Mar-Sutra. Schulhäupter Mar bar Aschi und R. Aschi aus Dista. Sinken der babylonischen Lehrhäuser. Verfolgung der Juden unter Jesdigerd III. Sechstes und letztes Amora-Geschlecht. Exilarchen Huna Mari und R. Huna, Schulhäupter Rabina von Sura und R. Jose von Pumbadita. Verfolgung der Juden unter Firuz. Auswanderung jüdischer Kolonisten nach Indien. Jüdisches Vasallenreich in Oranganor. Abschluß des babylonischen Talmuds. Geist und Bedeutung desselben 368—379

Noten.

1.	Die Chronologie in der tannaitischen und amoräischen Zeitepoche	381—386
2.	Die mündliche Lehre und die Mischna	386—389
3.	Das Sifarikongeseh	390—391
4.	Rabban Gamaliel	391—392
5.	Rabbi Eliezer ben Hyrkanos	392—393
6.	Rabbi Josua ben Chananja	393—394
7.	Die Theorie R. Akibas und R. Ismaels	394—397
8.	R. Akibas Mischna	397—398
9.	Der Ehrentitel Rabbi	398
10.	Die Einsetzung des Abendmahles	398—399
11.	Ebioniten, Nazaräer, Minäer	400—402
12.	Der Konjul-Prophete Flavius Clemens	402—403
13.	Akylas, Aquila, Onkelos	404—405
14.	Die Aufstände in Palästina unter Trajan und Hadrian und das Apokryphon Judith	405—421
15.	Die angeblichen Helden Jesu von der Parusie und Bar-Kochbas Verhalten zu den Jüdenchristen	421—424
16.	Schauplätze des Bar-Kochba-Krieges	424—427
17.	Die Nachwehen des Bar-Kochba-Krieges	427—432
18.	R. Simon ben Gamaliel nach dem Vetarischen Kriege	433
19.	R. Meir	433—436
20.	Der Aufstand der Juden unter Antoninus Pius und R. Simon ben Jochai	436—441
21.	Die Sendboten und die Patriarchensteuer	441—444
22.	Die Reihenfolge der Patriarchen aus dem Hillel'schen Hause	444—449
23.	Patriarch Juda II. und Antoninus	450—451
24.	Ausnahme zugunsten des Patriarchenhauses	452
25.	Die Ordination	452
26.	R. Jochanan	452—453
27.	Mar-Akba	453
28.	Papa Bar-Nazar, Odenath; Zerstörung Nahardens	453—454
29.	Auswanderung der Geisteslehrer von Palästina nach Babylonien	455
30.	Verfolgung unter Konstantius und Gallus	455—456
31.	Hillel's fester Kalender	456
32.	Rabba ben Nachmani	456—457
33.	R. Papa	457
34.	Julian Apostata und die Juden	457—459
35.	Die Mischna, ob niedergeschrieben oder mündlich	459—460
36.	Die Pesikta	460—461
37.	Reihenfolge der Exilfürsten	461—462
38.	Die letzten Amoräer und die Halbamoräer	462—463
39.	Rabz und Samuels Beiträge zur Gebetordnung	463—473